Personelles

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **62 (1955)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Preiszusammenbruches nach dem amerikanischen Bürgerkrieg und dem ersten Weltkrieg ein. Die stets tüchtige Leitung und eine gesunde, vorsichtige Finanzgebahrung halfen jeweils rasch darüber hinweg, so daß nie eine Sanierung auf Kosten des Aktienkapitals oder gar der Gläubiger notwendig war.

Die prächtige Arbeit von Dr. W. Ammann, in welcher er in fesselnder Art das Lebenswerk des Begründers der Textilindustrie im Kanton Zug schildert, ist ein überaus wertvoller Beitrag zur schweizerischen Industrie- und Wirtschaftsgeschichte in den letzten hundert Jahren. Sie verdient nicht nur in der Textilindustrie, sondern darüber hinaus weitgehende Beachtung.

Wir wünschen der «Spinnerei an der Lorze in Baar» auch für das zweite Jahrhundert eine gedeihliche Entwicklung. R. H.

Personelles

Dr. Th. Niggli zum 80. Geburtstag

Es sind nur wenige Jahre her, seitdem der ehemalige Sekretär der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft nach aufopfernder und mehr als 50jähriger Tätigkeit im Dienste der Seidenindustrie in den Ruhestand trat. Es war aber nicht erstaunlich, daß sein früherer Arbeitgeber seine wertvollen Ratschläge nicht missen wollte. So wurde Dr. Th. Niggli zum Vizepräsidenten und Ehrenmitglied der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft gewählt. Er führt auch heute noch das Quästorat dieser Gesellschaft. Daneben hat er sich für die Betreuung verschiedener Spezialaufgaben weiterhin zur Verfügung gestellt.

Vielleicht die Krönung seiner beruflichen Tätigkeit war die von ihm so meisterhaft verfaßte Geschichte der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft, die er anläßlich des 100jährigen Jubiläums im Auftrage des Vorstandes verfaßt hatte. Seine noch volle Spannkraft und der überaus klare Geist kommen in diesem Werk recht überzeugend zum Ausdruck. Diese Geschichte schildert auch einen Großteil des beruflichen Wirkens des Verfassers, der selbst mehr als die Hälfte der vergangenen hundert Jahre an verantwortungsvollem Posten als Geschäftsführer der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft und verschiedener ihr angeschlossener Verbände miterlebte. Wer die Jubiläumsschrift «Hundert Jahre Zürcherische Seidenindustrie-Gesellschaft» gelesen hat, kann sich von der überaus weitgespannten und vielfältigen Tätigkeit des Dr. Th. Niggli im Dienste der zürcherischen Seidenindustrie und des Handels ein eindrückliches Bild machen.

Schon sind wieder 5 Jahre vorbei, als wir anläßlich des Rücktrittes des Dr. Th. Niggli Gelegenheit hatten, anerkennend auf sein Lebenswerk zurückzuschauen. Heute freuen wir uns, dem Jubilaren zu seinem 80. Geburtstag, den er am 28. März im Kreise seiner Familie feiern darf, recht herzlich zu gratulieren.

Wir zählen uns zu den Freunden des Jubilaren und benützen die willkommene Gelegenheit, Dr. Th. Niggli, neben dem Ausdruck des vollen Vertrauens, nochmals herzlichen Dank für sein erfolgreiches Wirken im Dienste der Seidenindustrie zu überbringen. Gleichzeitig hoffen wir, daß es ihm vergönnt sein möge, auch im neunten Lebensjahrzehnt mit der alten beneidenswerten geistigen Frische und körperlichen Rüstigkeit die Geschicke der ihm so vertrauten Seidenindustrie verfolgen zu können.

Firmen-Nachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

Aktiengesellschaft Stünzi Söhne, in Horgen, die Unterschrift von Max Hoffmann ist erloschen.

Mechanische Seidenstoffweberei in Winterthur, in Winterthur 1, Aktiengesellschaft. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Max Honegger, von Fischenthal, in Küsnacht.

Sager & Cie., in Dürrenäsch, Kommanditgesellschaft. Fabrikation von und Handel mit Bändern, Seidenstoffen, Hut- und Strohstoffen und andern Textilprodukten. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt worden an Rudolf Sager-Huber, von Gränichen, in Dürrenäsch (Kommanditär). Ferner ist Kollektivprokura erteilt worden an: Ehrenfried Baumann, von Leutwil, in Dürrenäsch; Hermann Gloor, von Leutwil, in Dürrenäsch; Walter Dössegger, von Seon, in Hallwil; Gottlieb Urech, von und in Hallwil. Sie zeichnen je mit einem kollektivunterschriftsberechtigten Gesellschafter.